



Vielleicht wird einer von ihnen Mister oder Miss Rheinland-Pfalz. OB Jens Beutel empfing gestern 20 der Bewerber – Miss Mainz war nicht dabei. ■ Foto: Rüdiger Mosler

27 schöne, junge Menschen hoffen auf den Titel

Heute ist die Wahl zu Miss Rheinland-Pfalz und Mister Rheinland-Pfalz – Oberbürgermeister empfing 20 Kandidaten

MAINZ. Sie sind zwischen 18 und 25 Jahre alt, sie stammen aus Rheinland-Pfalz, und sie wollen heute Abend auf dem Siegerpodest stehen. 21 junge Frauen und sechs junge Männer treten an bei den Wahlen zu „Miss Rheinland-Pfalz“ und „Mister Rheinland-Pfalz“. Gestern empfing Oberbürgermeister Jens Beutel 20 der 27 Kandidatinnen und Kandidaten.

Der OB begrüßte 15 Frauen und fünf Männer, die in rhein-

land-pfälzischen Städten bei Vorentscheidungen auf einem der ersten drei Plätze gelandet waren. Er stellte Mainz als eine von jungen Menschen geprägte Stadt vor und wünschte sich, dass bei den Wahlen zu Miss und Mister Germany jemand aus Rheinland-Pfalz vorne liegen möge.

Laut Thomas Fried, Regionaldirektor Südwest der Miss Germany Corporation, werden die Kandidaten bei der Wahl von einer zwölfköpfigen

Jury bewertet – und das sowohl nach dem Aussehen, als auch danach, wie sie sich im Jury-Interview präsentieren. Meistens sind nur etwa ein Drittel der Bewerber Männer, weil sie sich in diesem Bereich weniger zutrauen, so Fried.

Carsten Becker, der Dritter bei der Wahl zum Mister Koblenz wurde, ist in einer Diskothek angesprochen worden, ob er sich nicht zu dem Wettbewerb anmelden will. Der 19-jährige Auszubildende

ließ sich schließlich von seinem Freundeskreis dazu überreden. Die Atmosphäre beim Wettbewerb beschreibt er als eher familiär: „Leistungsdruck empfinde ich da nicht“, sagt er.

Wer sich bewirbt, muss die deutsche Staatsangehörigkeit haben und ledig sein. Außerdem dürfen die Bewerber weder vor noch nach der Wahl Nacktfotos machen lassen. Die Veranstalter sammeln das ganze Jahr die Bewerbungen

für die Stadtwahlen und wenden sich an die Bewerber, wenn eine bevorsteht. So bekam auch die 19-jährige Julia Leise, Zweite bei der Miss-Pfalz-Wahl, ihre Chance. „Es ist schon etwas Besonderes, an diesem Wettbewerb teilzunehmen“, sagt die Auszubildende. (lsa)

■ Die Wahl ist heute um 20 Uhr im Autohaus Scherer, Robert-Koch-Straße 18. Der Eintritt kostet 20 Euro.